



Krieg in Europa – Rotary hilft

Unterstützung der Rotarischen Clubs in der Ukraine-Hilfe

Sehr geehrte, liebe Präsidentinnen und Präsidenten,
liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

beginnen wollen wir mit einem großen Dank an die rotarische Familie im Distrikt für das außerordentliche Engagement in der Ukraine-Hilfe in den vergangenen 11 Monaten!

Aufgrund der fortgesetzten Kampfhandlungen ist die Lage für die Menschen in der Ukraine weiterhin äußerst kritisch. Nachvollziehbar sind weitere ukrainische Landsleute geflohen, vornehmlich in die unmittelbar angrenzenden Nachbarländer. Diese vom Krieg betroffenen Menschen, auch die nach Deutschland Geflüchteten, bedürfen weiterhin unserer Hilfe.

Die Lage, Schwerpunkte und Koordination unserer rotarischen Hilfeleistungen sowie Finanzierungsoptionen sind im **Rundbrief Nr. 12** des Deutschen Governorrats vom 24.01.2023 aufgezeigt.

<https://rotary-fuer-ukraine.de/wp-content/uploads/2023/01/Rundbrief-Nr-12.pdf>

Im Distrikt haben wir geprüft, welche Finanzmittel aus dem Distriktbudget für die Clubs in diesem „Langstreckenlauf“ eingesetzt werden können, um den Menschen in ihrer Not weiterhin helfen zu können. Als amtierender Governor habe ich zusätzlich die mir übergebenen Governorspenden, für die ich mich bei den Clubs sehr herzlich bedanke, mit eingebracht. Insgesamt steht uns daher nun ein Betrag in Höhe von **30.000 EUR** zur Verfügung. Ende März 2023 werden wir noch einmal Zwischenbilanz beim Distriktbudget ziehen und ggf. weitere Finanzmittel verfügbar machen können.

Jeder Rotary bzw. Rotaract Club kann ab sofort einen Antrag auf Unterstützung seiner Ukraine-Hilfe beim Distrikt stellen.

Gefördert werden humanitäre Hilfsaktionen

- für Menschen in Not in der Ukraine,
- für Geflüchtete in den Nachbarländern der Ukraine und
- für Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland.

Dies ist zugleich die **Prioritätenreihenfolge** bei der Zuerkennung der Unterstützung. Darüber hinaus finden sogenannte „Hands-on“-Hilfsaktionen der Clubs bei notwendiger Abwägung besondere Berücksichtigung.

Grundsätzlich kann zunächst nur **eine Maßnahme eines Clubs** aus den Distriktmitteln bezuschusst werden. Gefördert werden Projekte und Vorhaben bis zu **50 Prozent** des Gesamtvolumens. Der Höchstbetrag der Unterstützung wird auf **5.000 EUR** festgelegt.

Über die Vergabe entscheidet ein **Spendenausschuss**, der sich wie folgt zusammensetzt: DG Armin Staigis, DGE Sabina Gärtner-Nitsche, DGN Hans Neuser und Foundation Global Grant-Beauftragter Uwe Schirrmeister.

Über die Anträge wird nach dem Eingang beim Distrikt zeitnah entschieden. Die Anträge sind mit dem beigefügten **Antragsformular** einzureichen bei Freund Uwe Schirrmeister, per Mail: uweschirrmeister@arcor.de. Nach Entscheidung des Spendenausschusses erfolgt die Überweisung der Fördersumme aus dem Distriktbudget bzw. vom Konto des Hilfswerks des RC Chemnitz-Schlossberg bei Nutzung der Governor Spenden.

Nach Beendigung des Projekts (spätestens bis zum **31. Oktober 2023**) ist dem Distrikt ein Abschlussbericht mit folgenden Inhalten vorzulegen:

- Projektzweck/-ziel
- Ablauf- und Ergebnisdarstellung (kurz)
- Auflistung der Kooperationspartner
- Einnahmen- und Ausgabenrechnung mit Belegen
- Zusammenfassende Bewertung.

Darüber hinaus wird der Distrikt sich bemühen, aus dem neu gebildeten **Ukraine Response Fund** der **Foundation** 25.000 USD zu erhalten, die den Clubs dann zusätzlich zur Verfügung gestellt werden sollen. Die Antragstellung erfolgt in Kürze.

Weiterhin können die Clubs Finanzmittel aus dem **zentralen DGR-Fund** beantragen. Die hier verfügbaren Spendenmittel sind derzeit sehr begrenzt und werden ausschließlich für Projekte in der Ukraine selbst eingesetzt.

Für Rückfragen und Hilfen stehen Ihnen DGE und Gesamtkoordinatorin Ukraine-Hilfe im Distrikt 1880, Sabina Gärtner-Nitsche (Mail: smgaertner@t-online.de) und Uwe Schirrmeister (Mail: uweschirrmeister@arcor.de) zur Verfügung.

Mit herzlichen rotarischen Grüßen



Armin Staigis
Governor Distrikt 1880



Sabina Gärtner-Nitsche
Governor elect Distrikt 1880